

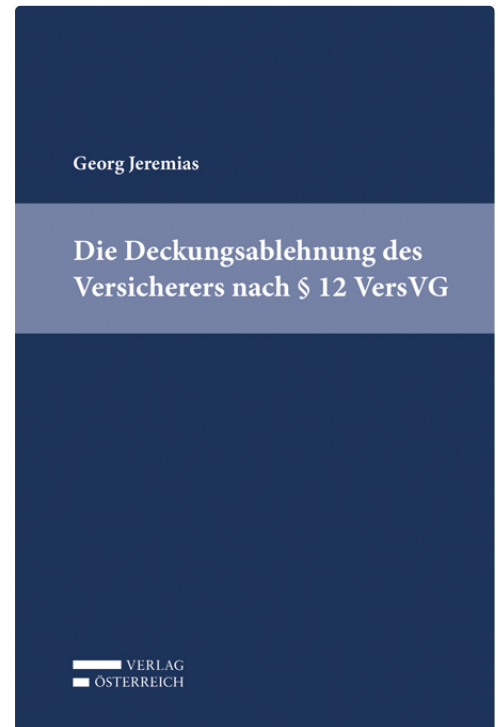
Die Deckungsablehnung des Versicherers nach § 12 VersVG

Hilfe im Streit um Deckung oder Ablehnung von Schadensfällen im Versicherungsrecht

Im Jahr 2018 verrechneten die Versicherer in Österreich Prämien in Höhe von über 17,3 Milliarden Euro und es wurden mehr als 7,2 Millionen Schadens- und Leistungsfälle registriert. Aufgrund der Vielzahl an Versicherungsverträgen kommt es auch vor, dass beim Versicherer gemeldete Ereignisse keine Leistungspflicht begründen oder diese zumindest zweifelhaft ist. In solchen Fällen wird der Versicherer eine Leistung (zunächst) verweigern, die Deckung des Ereignisses also ablehnen.

In dieser Arbeit werden Verjährungsfragen des Versicherungsvertragsrecht, die Begründungspflicht des Versicherers für Deckungsablehnungen, die Besonderheiten einer qualifizierten Deckungsablehnung und Verzugsfragen ebenso behandelt wie spezielle Fragen des Haftpflichtversicherungsrechts.

Leserinnen und Leser werden durch dieses Werk beim Lösen von verjährungsrechtlichen Fragen im VersVG. Zudem können Deckungsablehnungen und ihre Wirksamkeit beurteilt und die Frage, ob der Versicherer seine Begründungspflicht erfüllt oder im Verzug ist, beantwortet werden.



Jeremias (Autor)
Die Deckungsablehnung des Versicherers nach § 12 VersVG

Monografie
490 Seiten, broschiert
ISBN 978-3-7046-8341-0 (Print)
ISBN 978-3-7046-8412-7 (eBook)
Erscheinungsdatum: 19. Dezember 2019

112,00 € (Print)
100,80 € (eBook)

Preise inkl gesetzlicher MwSt